



**Rote Liste**

Extrem selten

Die zweitkleinste europäische Eule

**Zwergohreule** (Otus scops)

**Aussehen:** wirkt bei angelegten Federohren klein, gedrungen, großköpfig; sonst größer wirkend, schlank und schmalköpfig; rindenfarbenedes, graues bis kastanienbraunes Gefieder mit unterschiedlich deutlichen Weißbeinschlüssen.

**Größe:** 20 cm  
**Flügelspannweite:** 55 cm  
**Lebenserwartung:** 12 Jahre

**Lebensraum:** lichte Eichenbestände

**Zugverhalten:** Zugvogel

**Nahrung:** vor allem Insekten, z. B. Zikaden, Heuschrecken und Käfer; auch Kleinvögel, Kleinsäuger



„Rau“ bedeutet ursprünglich „befiedert“

**Raufußkauz** (Aegolius funereus)

**Aussehen:** großer Kopf, schwarz gerandeter Gesichtsschleier, helles Gesichtsfeld, weiß befiederte Krallen, braunes Gefieder mit weißen Punkten, gelbe Augen, dunkle Federzeichnung darunter.

**Größe:** 25 cm  
**Flügelspannweite:** 53 – 60 cm  
**Lebenserwartung:** 12 Jahre

**Lebensraum:** alte Nadelwälder oder Mischwälder mit vielen Nadelbäumen

**Zugverhalten:** Standvogel

**Nahrung:** kleine Säugetiere, auch kleine Vögel

**Eulenwissen**

- Unter der allgemeinen Bezeichnung „Eule“ werden Eule, Käuze und der Uhu verstanden.
- Die Sehfelder beider Augen überlappen sich in einem breiten Sichtfeld. Hier können sie räumlich sehen und so Entfernungen sehr gut abschätzen.
- Eulen sind perfekt an die Jagd in der Dämmerung angepasst. Ihre Augen sind sehr lichtempfindlich und sie nehmen auch bei schwachem Licht Beutetiere wahr.
- Es ist ein Irrglaube, Eulen seien bei Tageslicht nahezu blind. Sie können auch tagsüber sehr gut sehen.
- Mit Ausnahme der Sumpfeule bauen Eulen keine Nester. Sie nisten in verlassenen Nestern anderer Vogelarten oder in Baum- oder Felshöhlen.

- Der Augapfel ist mit dem Schädelknochen verwachsen, dadurch kommt es zum typischen starren Eulenblick. Eine enorme Beweglichkeit des Kopfes gleicht diesen Nachteil aus. Eine Eule kann ihren Kopf um 270 Grad drehen, ohne dabei den Körper zu bewegen.
- Eulen sind dämmerungs- und nachtaktiv. Einige Arten sind jedoch auch am Tag auf Beutezug.
- Eulen können nahezu geräuschlos fliegen. Ihre Federn haben keine festen Kanten wie bei anderen Vögel. Die Ränder sind weich und leicht ausgefranst. Außerdem dämpft die samtige Oberseite des Gefieders die Geräusche, die beim Aneinanderreiben der Federn entstehen.
- Hauptbeute der Eulen sind Mäuse. Daneben erbeuten sie aber auch andere Vögel. Der große Uhu erlegt sogar Hasen, Igel und Rehkitzte.

Vielalt ist unsere Natur

Heinz Sielmann Stiftung  
 Gut Herbigshagen · 37115 Duderstadt  
 Tel.: +49 (0) 5527 914-111 · Fax: +49 (0) 5527 914-100  
 info@sielmann-stiftung.de · www.sielmann-stiftung.de

Spendenkonto:  
 Sparkasse Duderstadt  
 IBAN: DE62 2605 1260 0000 0003 23  
 BIC: NOLADE21DUU

**Faltanleitung:**  
 Achten Sie bitte beim Falten des Naturführers darauf, dass das Titelbild immer unten rechts liegt.

Heinz Sielmann Stiftung

**Sielmann Kompakt**

Habichtskauz (Strix uralensis)

**Heimische Eulen**

Vielfalt ist unsere Natur

Bewahren Sie die Vielfalt unserer Natur mit Ihrer Spende.

In Europa kommen 13 Eulenarten vor, von denen zehn bei uns in Deutschland brüten. Der Waldkauz ist die Eulenart, die in Deutschland am meisten verbreitet ist, gefolgt von der Waldohreule. Viele Eulenarten leben auch in Stadtparks, auf Friedhöfen und in Kleingärten. So kann man mit etwas Glück ab Februar die Balz der Waldohreule beobachten. Kurz vor Sonnenaufgang oder kurz nach Sonnenuntergang hört man die Rufe von Weibchen und Männchen und das typische Klatschen ihrer Flügel im Revier.

Deutschland ist Eulenland!



**Rote Liste**  
Gefährdet

Galt im antiken Griechenland als Vogel der Weisheit

**Steinkauz** (*Athene noctua*)

**Aussehen:** breit-rundlicher Kopf, wirkt durch die niedrige Stirn flachköpfig; Körpergröße 21 bis 23 cm; schwach ausgeprägter Gesichtsschleier, zitronen- bis schwefelgelbe Augen.

**Größe:** 23 cm  
**Flügelspannweite:** 54 – 58 cm  
**Lebenserwartung:** 15 Jahre  
**Lebensraum:** vor allem extensive Dauergrünlandflächen wie Vieh- und Mahdweiden  
**Zugverhalten:** Standvogel  
**Nahrung:** breites Nahrungsspektrum, z. B. Käfer, Kleinvögel, Grillen, Mäuse, Amphibien, Reptilien



Wendiger Flieger und sehr anpassungsfähig.

**Waldkauz** (*Strix aluco*)

**Aussehen:** gedrungene Gestalt, runder Kopf, rindenähnlich gefärbtes Gefieder; heller, dunkel umrahmter Gesichtsschleier; stark gekrümmter, gelblich gefärbter Schnabel und dunkle Augen.

**Größe:** 40 cm  
**Flügelspannweite:** bis zu 105 cm  
**Lebenserwartung:** 15 Jahre  
**Lebensraum:** alte Laub- und Mischwälder, Nadelwälder, Parkanlagen, Friedhöfe  
**Zugverhalten:** Standvogel  
**Nahrung:** Mäuse, Ratten, Maulwürfe, Kaninchen, Eichhörnchen, Vögel



Eine der häufigsten Eulen in Mitteleuropa.

**Waldohreule** (*Asio otus*)

**Aussehen:** große Federohren, auffälliger Gesichtsschleier, leuchtend orangegelbe Iris, hervorstehende Stirnbefiederung, schmale Flügel, hellbraunes bis ockergelbes, schwarzbraun gestricheltes und geflecktes Gefieder, dunkel quergebänderte Schwingen.

**Größe:** 37 cm  
**Flügelspannweite:** etwa 95 cm  
**Lebenserwartung:** 15 Jahre  
**Lebensraum:** offenes Gelände  
**Zugverhalten:** Teilzieher  
**Nahrung:** Mäuse, kleinere Singvögel



Schleihereulen sind sehr ortstreu.

**Schleihereule** (*Tyto alba*)

**Aussehen:** goldbraun gefärbt mit feiner grauer Fleckzeichnung, langflügelig und -beinig, kurze Schwanzfedern, herzförmiger Gesichtsschleier, dunkelbraune bis schwarze Augen.

**Größe:** 35 cm  
**Flügelspannweite:** 85 – 95 cm  
**Lebenserwartung:** 18 Jahre  
**Lebensraum:** in Mitteleuropa offene Landschaften mit dörflichen Siedlungen  
**Zugverhalten:** Standvogel  
**Nahrung:** Mäuse, Fledermäuse, Ratten, Kaninchen, Vögel, Reptilien, Frösche, Insekten



Die kleinste in Mitteleuropa heimische Eule

**Sperlingskauz** (*Glaucidium passerinum*)

**Aussehen:** dunkelgraubraun mit dunkler Strichelung; kleiner, flachstirniger Kopf mit weißen „Augenbrauen“, kleine gelbe Augen, dunkles Gesichtsfeld; langer, weißgebänderter und oft gestelzter Schwanz.

**Größe:** 18 cm  
**Flügelspannweite:** 35 – 38 cm  
**Lebenserwartung:** 12 Jahre  
**Lebensraum:** naturnahe Wälder  
**Zugverhalten:** in Mitteleuropa Standvogel  
**Nahrung:** Kleinvögel, Mäuse, Ratten, Amphibien, Reptilien, auch Ästlinge der eigenen Art



Der Name „Uhu“ geht auf den Ruf des Uhus zurück.

**Uhu** (*Bubo bubo*)

**Aussehen:** massiger Körper, dicker Kopf, lange Federohren, orangegelbe Augen, hellbraunes Gefieder mit dunkler Längs- und Querzeichnung, Rücken dunkler als der Bauch, Flügelunterseiten heller befiedert.

**Größe:** 75 cm  
**Flügelspannweite:** 157 – 168 cm  
**Lebenserwartung:** bis zu 25 Jahre  
**Lebensraum:** offenes Gelände oder Gebirge  
**Zugverhalten:** Standvogel  
**Nahrung:** kleine bis mittelgroßen Säuger, Vögel, u. a. Ratten, Mäuse, Kaninchen, Feldhasen, Tauben



**Rote Liste**  
Vom Aussterben bedroht

Diese Eule brütet meist auf dem Boden.

**Sumpfohreule** (*Asio flammeus*)

**Aussehen:** Körperlänge ca. 34 bis 42 cm, deutliche Längsstrichelung der Bauchseite, Gefiederfärbung meist stroh- oder fahl schilfbraun; runder Kopf, meist ohne sichtbare Federohren; schwarz umrandete Augen mit schwefelgelber Iris, deutliche Längsstrichelung der Bauchseite.

**Größe:** 42 cm  
**Flügelspannweite:** 97 – 107 cm  
**Lebenserwartung:** 20 Jahre  
**Lebensraum:** fast baumlose Landschaften  
**Zugverhalten:** Teilzieher  
**Nahrung:** kleine Säugetiere, besond. Wühlmäuse



**Rote Liste**  
Extrem selten

Größte Kauzart Deutschlands

**Habichtskauz** (*Strix uralensis*)

**Aussehen:** großer, runder Kopf; markanter Gesichtsschleier; relativ langer, gerundeter Schwanz; auffallend kleine, rötlich- bis dunkelbraune, mandelförmige Augen.

**Größe:** 60 cm  
**Flügelspannweite:** bis zu 125 cm  
**Lebenserwartung:** 20 Jahre  
**Lebensraum:** bevorzugt offene Buchenmischwälder mit wenig Unterwuchs  
**Zugverhalten:** Standvogel  
**Nahrung:** kleine Säugetiere, besonders Wühlmäuse und andere Mäuse; auch Vögel